

ESS-ZETT



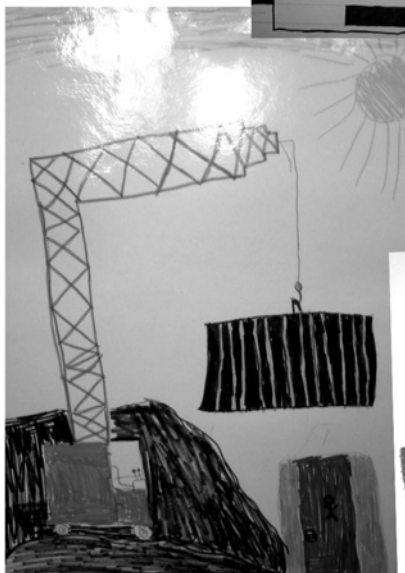
Klassenfahrt der 4c

Seite 4



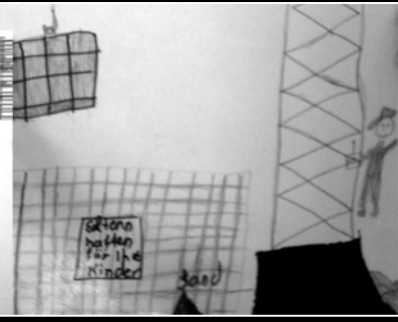
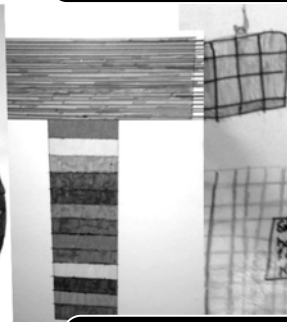
Fotos vom Neubau

Seite 6



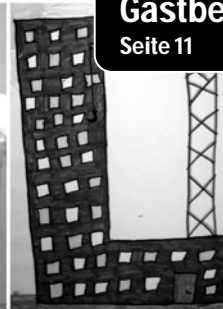
Aktion Elternhaltestelle

Seite 9



Gastbeitrag vom Schuldezernent

Seite 11





**KLAUS WERNER
HAMM**

www.feinschmeckertreff-hamm.de

Frankfurter Str. 18
64331 Gräfenhausen
Tel. 061 50 / 5 11 36 • Fax 061 50 / 5 35 83

Editorial

Eine Sache, die uns alle schon sehr lange beschäftigt ist nun endlich begonnen – der Schulneubau. Auch in dieser ESS-ZETT ausführliche Berichte und Fotos.

Weiter berichten wir auf den Seiten 11 und 12 über unsere Schule und wie sie sich weiter entwickelt.

Wie immer gibt es Rätsel, Geschichten, Witze und vieles mehr in dieser Ausgabe.

Bedanken möchten wir uns bei unseren Anzeigenkunden und dem Förderverein der Schloss-Schule für die finanzielle Unterstützung, damit die Ess-Zett auch erscheinen kann.

Die Redaktion wünscht allen frohe Ostern und schöne Ferien.

Euer ESS-ZETT Team

V.i.S.d.P: G. Kraft (Schulleiter)



Das Redaktionsteam

Titelbild: Collage von Zeichnungen der Klasse 4c

Inhalt

Klassenfahrt der 4c	Seite 4
Unsere Schule	Seite 6
Der Neubau – Fotos vom Baufortschritt Aktion Elternhaltestelle	
Bericht des Schuldezernenten	Seite 11
H. Fleischmann	
Lebenswelt Schule	Seite 12
Ostern	Seite 13
Rätsel, Fehlersuchbild Feldhasen und Kaninchen Quiz Osterbacken Ostergeschichten	
AG's	Seite 19
Sticken und Basteln Aerobic Bläserklasse Spanisch Basketball Französisch	
Geschichten	Seite 24
Hoppel der kleine Hase Der legendäre Ritter	
Lösungen	Seite 25
Comic	Seite 28
Kino-Tipp	Seite 29
Die wilden Kerle 5 Die wilden Hühner und das Leben	
Witze	Seite 30
Autos – Der Monstertruck	Seite 31
Buchtipp – Roxy das Rock-Huhn	Seite 33
Tiere - Das Eichhörnchen	Seite 33
Rechenaufgaben	Seite 34
Aus Gräfenhausen	Seite 35
Fastnacht 2009 Unsere Anzeigenkunden Heute: Margits Blumenwerkstatt	
Schulkinowoche	Seite 38
Geometrie-Werkstatt	Seite 40

Klassenfahrt der 4c

Am 26.1.09 waren wir auf der Klassenfahrt im Schulbauernhof Tannenhof.

Als wir dort ankamen sind wir mit den Koffern in die Schmutzschleuse gegangen. Die Schmutzschleuse ist ein Raum, wo man die Jacken aufhängt



und die dreckigen Klamotten hinstellt. Unsere Schuhe mussten wir ins Regal stellen.

Die Koffer sollten wir hinauf in die Zimmer bringen. Wir hatten ungefähr 20 Min. Zeit die Betten zu machen. Als wir alles ausgepackt hatten, mussten wir zu Herrn Hoffman gehen. Herr Hoffman ist der Besitzer des Bauernhofes.



Er erklärte uns die Regeln auf dem Bauernhof. Wir sollten bei den Kühen nicht an die Hörner fassen, das mögen sie nicht, dann machen sie was, was sie eigentlich nicht machen wollen.

Als wir mit den Regeln fertig waren, hat die Gruppe 1 den Tisch für das Abendessen gedeckt.

Gruppe 2 hat in der Zwischenzeit den Kuhstall ausgemistet und die Kühe gemolken.

Dann gab es Abendessen, es gab Brot, Wurst, Käse, Butter und Kakao.

Am nächsten Tag hat die 1. Gruppe um 6.30 Uhr den Stall ausgemistet. Sie mussten dass gleiche tun, was die 2. Gruppe am 1. Tag gemacht hatte.

Die 2. Gruppe musste das Frühstück machen. Es gab Erdbeer- und Kürbismarmelade und Apfelgelee,



Brot, Käse und Salami zu essen, zum Trinken gab es Kakao. Nach dem Frühstück hatten wir Pause.

Ein paar Mädchen haben getanzt und die Jungs waren draußen spielen. Am meisten haben die Jungs im Heuboden gespielt. Manche Mädchen haben auch auf dem Heuboden gespielt.

Es gab auf dem Bauernhof acht Katzen, acht Schweine, vier Milchkühe, drei Kälbchen, drei Kühe und ungefähr 40 Hühner.

Am dritten Tag musste die Gruppe 2 um 6.15 Uhr aufstehen, weil sie Stalldienst hatte. Dann gab es Mittagessen. Mittags, als die 2. Gruppe wieder Stalldienst hatte, sollten zum Schluss alle auf dem Wasserfass sitzen und dann durfte ich, Moona, vorne auf den Traktor sitzen.

Dann ist er losgefahren. Das Rückrad vom Wasserfass war platt und deswegen war es so



lustig, weil alle hinten gewackelt haben. Manche haben geschrien. Zum Schluss ging das Wasserfass nicht zu der anderen Weide hoch, deswegen mussten alle runter klettern und ich durfte oben auf dem Traktor sitzen bleiben. Mein Kopf ist 2mal gegen eine Stange gestoßen, die am Traktor war. Als wir neben dem Bauernhof waren, (das war vor dem Packen) kamen die Jungs von der anderen Gruppe und wollten uns stoppen.

Unsere Gruppe hat den anderen Kindern erzählt, wie es war. Die andere Gruppe durfte später die Sau Paula auf die Weide locken.

Es hat Riesenspaß gemacht!



Ein Teil unserer Klasse mit Herrn Will.

www.schulbauernhof-tannenhof.de

PLANUNG • LIEFERUNG • MONTAGE • SERVICE



**HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR**



- Badmöbel •**
- Badrenovierung •**
- Individuelle Planung •**
- Bad- & WC-Einrichtungen •**

Weiterstadt-Gräfenhausen • Wixhäuser Str. 4 • ☎ (0 61 50) 5 26 84

Der Neubau? Die Foto-Story

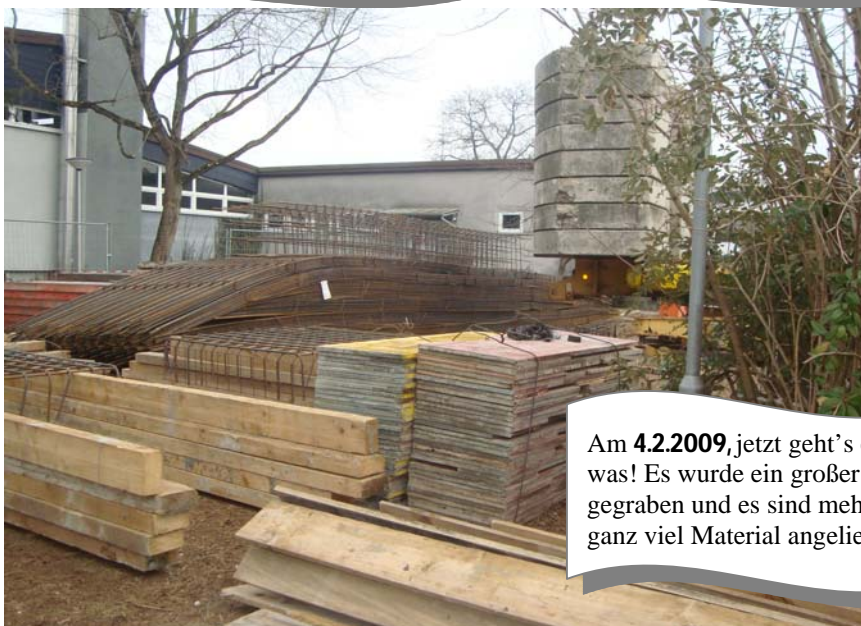
Endlich hat es begonnen! Die Bauarbeiten laufen seit Januar 2009
Jetzt wird es schwierig – wer sagt: Neue Schule, damit ist die Neue Schule bisher gemeint,
andere sagen, es ist die Neue Neue Schule!

Unsere Sponsoren, die Familie Welkisch, hat das Absperrband vor der Seillandschaft im neuen Schulhof zerschnitten und somit am **17.12.2008** mit einem kleinen feierlichen Akt frei gegeben. Auch die Bläserklasse hat vorgespielt und wir haben eine Brezel spendiert bekommen.



Am **21.01.2009** war der erste Bagger so richtig aktiv. Um das Gelände vorzubereiten mussten leider mehrere Bäume gefällt werden. Die standen genau da, wo das neue Gebäude hin soll.

Für manche Kinder ist die Baustelle ein Problem. Da der Fußweg von der Gartenstraße zur Schule gesperrt ist, müssen einige Kinder einen großen Umweg machen.



Am **4.2.2009**, jetzt geht's endlich richtig los! Jetzt passiert endlich was! Es wurde ein großer Kran aufgebaut und ein tiefes Loch gegraben und es sind mehrere Bauarbeiter aktiv. Es wurde auch ganz viel Material angeliefert.



Im Februar wurde ganz viel Beton auf die Bodenfläche gegossen, das nennt man Fundament. Dann sind die ersten Teile eingesetzt worden. Inzwischen sind auch viele Bauarbeiter hier.

Auch ein großer Kran steht in der Baustelle, damit können die schweren Sachen auf den richtigen Platz gehoben werden. Viele von uns Kindern schauen gerne in den Pausen zu was da so passiert.



Die Betongrube wurde wieder mit Erde aufgefüllt. Im Hintergrund sieht man einen Bagger, der die Erde wieder glatt macht.

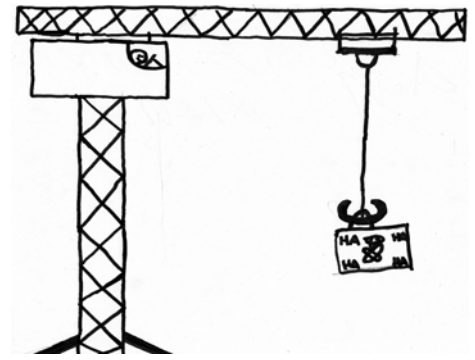
März - Für ein großes Gebäude braucht man ja auch viel Material. Um das viele Material zu bringen, kommen ständig Lastwagen durch die Baustellenzufahrt neben dem Doktor. Die Baustelle verändert immer ihr Aussehen. Inzwischen stehen da sogar schon weiße Säulen. Auf der nächsten Seite findet ihr noch ein Interview mit einem Bauarbeiter.



Interview

Mit einem Bauarbeiter vom Neubau

- | | |
|---|---|
| 1. Wie heißen Sie? | Thomas Hartmann |
| 2. Wie alt sind Sie? | 42 |
| 3. Was ist Ihr Hobby? | Tenorhorn spielen |
| 4. Warum bauen Sie das Gebäude? | Damit ihr neue Klassenräume bekommt. |
| 5. Wie lange arbeiten Sie am Tag und in der Woche? | Am Tag 8 Stunden und in der Woche 40 Stunden. |
| 6. Wie lange dauert es bis das Gebäude fertig gebaut ist? | Ich arbeite hier für ca. 4 Monate |
| 7. Was ist Ihr Beruf hier auf der Baustelle? | Maurermeister |
| 8. Wie wird das Gebäude einmal aussehen? | Schön, es werden 2 Stockwerke mit Flachdach. |



CS, Klasse 4b und CF, Klasse 3a



METALLBAU RUDI WELKISCH
 Bauschlosserei Kunstschmiede Schlüsseldienst

- 40 Jahre -



Frohe Ostern

wünschen wir allen Kindern und ihren Lehrern
 der Grundschule Gräfenhausen -
 verbunden mit einem herzlichen Dankeschön für
 für das entgegengebrachte Vertrauen.



Mittelstraße 30 - 64331 Weiterstadt
 Telefon (06150) 5 25 03 - Fax (06150) 5 38 07



Zu Fuß zur Schule ! Eltern-Haltestelle umgelegt

An alle Eltern & Kinder

Die Eltern-Haltestelle ist nicht mehr bei dem Arzt in der Gartenstraße, sondern vorne beim Bürgerhaus. Da kann man gut vor der alten Feuerwehr anhalten. Der Weg von der Gartenstraße zum Schulgelände ist wegen der Bauarbeiten gesperrt.

In der Woche vom 9. März bis 13. März fand eine Eltern-Aktion statt. Alle Eltern, die ihre Kinder vor der Schule schnell mal eben hops aus dem Auto springen lassen, wurden von Eltern, die darin eine große Gefahr für die Kinder sehen, angehalten. Sie haben Flyer verteilt und auf die neue Eltern-Haltestelle hingewiesen. Organisiert wurde die Aktion vom Elternbeirat und unterstützt auch von Frau Wieditz, Herrn Kraft und Frau Lang (FSJlerin). Außerdem auch vom Ordnungsamt. Vom 16. März bis 20. März wurden 5 mündliche Verwarnungen erteilt. Da alle Eltern schon vorgewarnt waren, gab es nur eine schriftliche Verwarnung.

Es ist dort morgens zwischen 7.45 Uhr und 8.15 Uhr wirklich voll chaotisch!!!

Es ist gefährlich!!!

Es ist für alle Kinder gefährlich!!!

Es ist für alle Kinder, die mit dem Auto gebracht werden und die zu Fuß kommen gefährlich!!!

Wollen Sie Ihr Kind bald im Krankenhaus besuchen???

Außerdem ist es viel gesünder morgens durch die frische Luft zu laufen. Da werden meine Gedanken wach, sagt CR, Klasse 4b



*Schöne Geschenke
finden Sie bei*

Papeterie Gräfenhausen

Pass- und Bewerbungsfotos Post Zeitschriften Geschenkartikel Büromarkt Schule

Prinzessin Lillifée Capt`n Sharky Playmobil Hama Schulranzen

und vieles mehr

*Papeterie Gräfenhausen GmbH
Darmstädter Landstraße 5 64331 Weiterstadt
Telefon 06150/51892 Fax 06150/134605*

Wer geht in welche Schule? Und warum? Unsere Wünsche!

Ein ganz besonders wichtiges Thema für uns 4-Klässler. Wir haben eine kleine Umfrage gemacht. Hier findet ihr die verschiedenen Meinungen.

Antonio: „Ich fand in der A-D-S die Theater-Vorführung von Harry Potter am Besten.“

Colin: „A-D-S. Ich fand die Physik-Vorführung beim Tag der offenen Tür am Besten. Es gab eine Explosion. In einer Chipsröhre waren Grillanzünder und dann wurde Gas dazu gegeben.“

Dennis: „Ich möchte gerne in die Freie Christliche Schule, Darmstadt gehen. Mir hat es dort gut gefallen. Besonders auch die Physik-Präsentation. Eine Glühbirne brannte ohne Anschluss. Sie war nur an einem Stab mit einer Kugel mit Alufolie.“

Chantal: „Edith-Stein-Schule, Darmstadt. Die Vorführung am Tag der offenen Tür war toll. Die haben Wasser in einen Plastikbehälter gefüllt und dann ein Feuerzeug kopfüber hinein gehalten ohne dass es ausgegangen ist.“

Hilal: „Ich möchte gerne in die A-D-S, weil mein Bruder in der Schule ist. Wir gehen dann auch zusammen in die Schule und wieder nach Hause.“

Weitere Meinungen:

A-D-S: „Die A-D-S hat mir gut gefallen.“

ELO: „Es gefällt mir in der ELO. Dort kenne ich schon viele andere Kinder.“

HWS: „Die Lehrer in der Hessenwaldschule gefallen mir sehr gut. Und ich habe dort viele Freunde.“

ELO: „Ich möchte gerne in die ELO, weil ich dort Spanisch lernen kann.“

HB, Klasse 4c

Termine aus dem Sekretariat

● 06.04. - 18.04.09	● Osterferien
● Freitag 22.05.09	● beweglicher Ferientag (nach Himmelfahrt)
● Donnerstag 28.05.09	● Sportfest
● Freitag 26.06.09	● Schulfest
● Freitag 12.06.09	● beweglicher Ferientag (nach Fronleichnam)
● Freitag 10.07.09	● letzter Schultag vor den Sommerferien
●	● Zeugnisausgabe mit Unterrichtsende nach der 4. Stunde
● Montag 24.08.09	● 1. Schultag im neuen Schuljahr

Gastbericht des Schuldezerneten Herrn Fleischmann



**An der
Schloss-Schule
in Weiterstadt
tut sich was!**

Die alten Pavillons sind abgerissen. Damit Eure Schule nicht mehr in zwei Standorte aufgeteilt ist, wird gerade ein neues Gebäude errichtet. Die Fortschritte könnt Ihr ja täglich beobachten. Sicherlich hat Euch auch schon der Baulärm manchmal genervt. Aber – wenn die Arbeiten beendet sind, werden 4 neue Klassenräume und eine Cafeteria im Obergeschoss Euch sicherlich dafür entschädigen. Das neue Gebäude erhält auch einen Aufzug, so dass auch behinderte Mitschülerinnen und Mitschüler alle Räume benutzen können. Unter dem Cafeteria-Bereich entsteht ein überdachter Pausenhof, damit Ihr auch bei Regen draußen sein könnt.

Bis der Neubau fertig ist, werden ungefähr 600.000,00 EUR ausgegeben werden. Das ist eine ganze Menge Geld. Aber das Land Hessen beteiligt sich hier mit einer großen Summe, weil die Schloss-Schule eine Ganztagschule ist. Solche Ganztagschulen sollen nämlich gefördert werden, damit Eure Eltern, wenn sie arbeiten gehen, sicher sein können, dass Ihr gut aufgehoben seid. In Weiterstadt sind auch die anderen Grundschulen, nämlich die Carl-Ulrich-Schule, die Astrid-Lindgren-Schule und die Wilhelm-Buschschule Ganztagschulen. Man nennt sie das „Weiterstädter Kleeblatt“. Wir versuchen, hier das Angebot ständig zu verbessern, damit Ihr auch weiterhin gerne Eure Nachmittage in der Schule verbringt.

Wenn die Bauarbeiten fertig sind, wird auch der Pausenhof wieder schön und neu gestaltet. Es wäre toll, wenn Ihr dabei helfen würdet. Vielleicht habt Ihr Euch ja schon Gedanken gemacht, was man alles ändern oder verbessern kann. Eure Ideen könnt Ihr gerne an mein Büro schicken. Dann können die Mitarbeiterinnen



und Mitarbeiter im Landratsamt das dann schon ein bisschen einplanen.

Apropos Pausenhof. Im letzten Jahr mussten ja leider einige Bäume gefällt werden. Die waren aber krank und innen hohl und hätten bei einem starken Sturm umfallen können. Das ist dann doch zu gefährlich gewesen. Es werden aber neue Bäume gepflanzt.

Auch das alte Schulgebäude wird saniert. Dabei wird auch das Sekretariat wieder auf Vordermann gebracht.

Wenn alles fertig ist, wird dann eine große Einweihungsfeier gemacht!

Die alte Schule wird wieder an die Stadt Weiterstadt zurückgegeben. Ich bin auch schon gespannt, was damit passieren wird.

Ich habe gehört, dass bei Euch immer wieder diskutiert wird, ob die Schule eingezäunt werden soll, damit keine Unbefugten auf das Gelände kommen können und etwas kaputt machen. Ein Zaun sollte meiner Meinung nach aber immer das letzte Mittel sein. Eine Schule ist ja eigentlich eine Einrichtung, die den ganzen Tag genutzt wird, und wo Leben herrschen soll. Da hat ein Zaun eigentlich nichts zu suchen. Wenn dann aber abends und nachts eingebrochen wird, und nichts anderes mehr hilft, muss man dann aber doch über eine Einzäunung als Schutz nachdenken.

So, jetzt habt Ihr von mir ein bisschen erfahren können, wie es an Eurer Schule weitergeht.

Euer

Christel Fleischmann
Schuldezernent



Lebenswelt Schule

Lebenswelt Schule

Was ist das?

Schule kennt jeder – da verbringt ihr jeden Tag etliche Stunden. Das ist Unterricht, aber auch Pause, Spielen, Streit, Hausaufgaben und vieles mehr.

Lebenswelt Schule ist eine Idee und ein Programm von der Deutschen Kinder- und Jugendstiftung und der Jacobs Foundation. Die Idee ist, alle ins Gespräch miteinander zu bringen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben – und so gut es geht sollt auch ihr mitreden.

Was hat das mit uns in der Schloss-Schule zu tun?

Weiterstadt ist einer von 4 in Deutschland ausgewählten Orten. Es gibt drei Jahre lang Geld und Unterstützung für diese gemeinsamen Gespräche, um Pläne zu entwickeln. Von der Schloss-Schule sind Herr Kraft als Schulleiter, 6 Lehrerinnen und 3 Eltern dabei.

Und wer nimmt außerdem daran teil?

Fast alle Einrichtungen, die mit Kindern und Jugendlichen zu tun haben, nehmen am Projekt teil. Also von allen vier Weiterstädter Grundschulen, der Hessenwaldschule (HWS) und der Albrecht-Dürer-Schule (ADS) die Schulleiter, Lehrer und Lehrerinnen und Schülervertreter. Auch sind Leitungen und Erzieherinnen von Kindergärten und Horten beteiligt. Dazu kommen noch einige Eltern,.

Worüber reden denn diese vielen Leute?

Das ist wirklich spannend! Erst mal haben sich alle kennen gelernt. Dabei stellten sie fest, dass Eltern auch Erzieher im Kindergarten sein können und Lehrer auch Kinder haben.

Von vornherein war ihnen klar, dass sie enger zusammen arbeiten möchten. Denn

alle wollen, dass Kinder so gut wie möglich lernen können und das bekommen, was sie brauchen: jeder soll gefördert werden.

Alle werden gefördert? Auch ich? Alle in meiner Klasse?

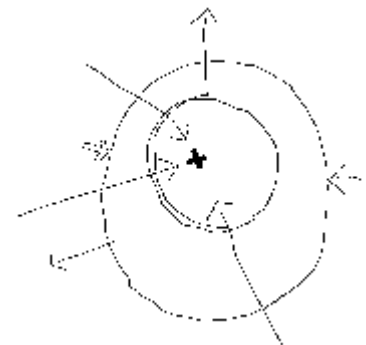
Genau. Es geht darum, dass der Wechsel vom Kindergarten zur Grundschule noch besser klappt. Wenn ihr von der Grundschule zur HWS oder ADS wechselt, sollt ihr besser darauf vorbereitet sein, und die neuen Lehrer auch.

Und wie soll das gehen?

Erst sollen alle mehr voneinander wissen. Dann können sie sich auch schneller aneinander gewöhnen. Dazu wird ein Programm ausgearbeitet, an das sich alle halten sollen.

Außerdem soll ein Plan entwickelt werden, wie eine Lerndokumentation gestaltet werden soll. Lerndokumentationen oder Portfolios kennt ihr vielleicht noch aus dem Kindergarten – da gab es für jedes Kind einen Ordner. Darin kann jeder sehen, was man früher konnte und was man jetzt schon alles kann. So gut wie ein spannendes Buch – halt über das eigene Klüger werden. **Ach so!**

*Barbara Grolman-Roth
(Frau Grolman-Roth ist Mutter von S. aus der Klasse 3b und beteiligt sich im Projekt Lebenswelt Schule zusammen mit Herrn Hatzfeld, Vater von G. aus der Kl. 2b und Frau Trietsch-Poth, Mutter von J. aus der Kl. 4a.)*

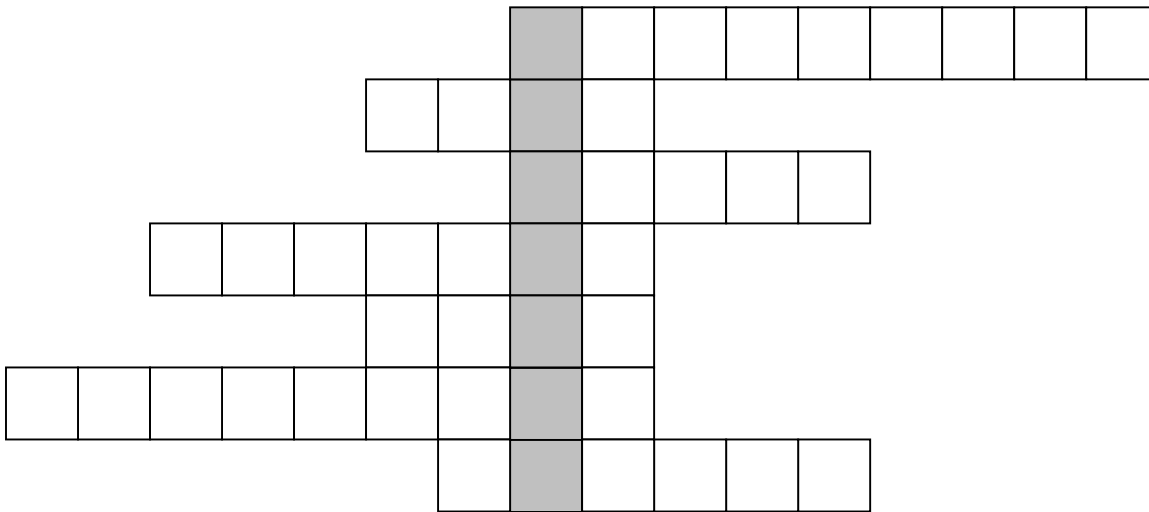


Die EssZett-Redaktion

Osterrätsel

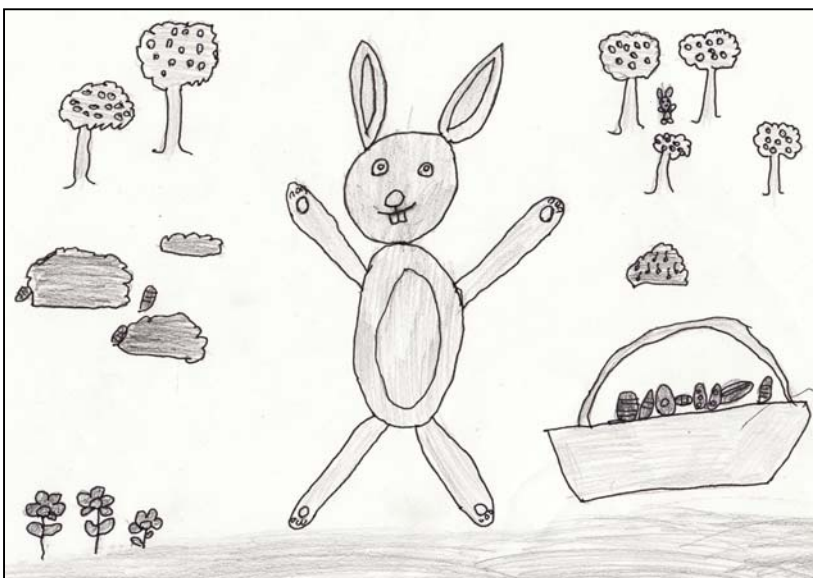
Versucht die passenden Wörter in die Kästchen zu schreiben.

OSTERHASE, NEST, TULPE, OSTEREI, KORB, KANINCHEN, PINSEL



Lösungswort von oben nach unten gelesen: _____

CS, Klasse 4b

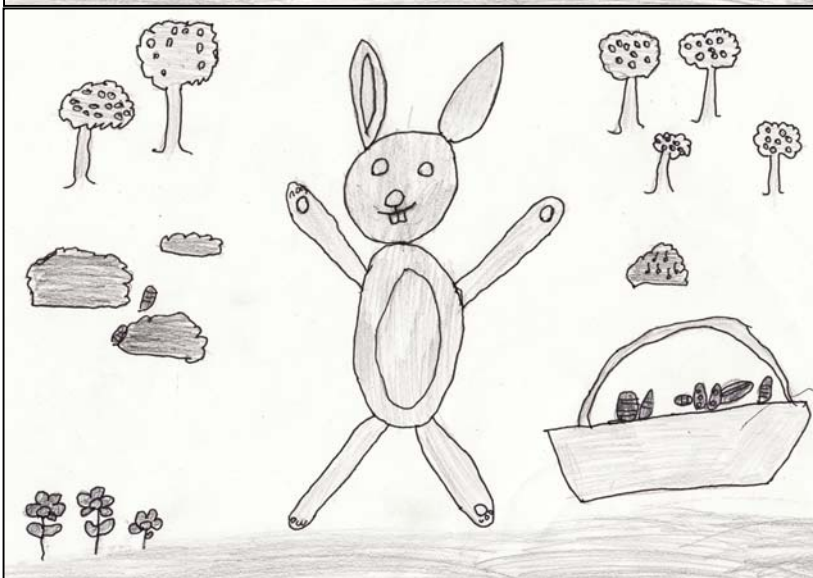


Fehler-Suchbild

**Oben Original
Unten Fälschung**

Findet 10 Fehler

Alle Lösungen findet ihr auf Seite 34.



AA, Klasse 4b



Feldhasen Steckbrief

Gattung:	Säugetier
Klasse:	Hasentiere
Höchstalter:	8 - 12 Jahre
Gewicht:	4 - 5 Kg
Größe:	bis zu 70 cm
Nahrung:	Karotten, Klee, Löwenzahn, Kohl und Kräuter
Feind:	Wolf und Fuchs
Fell:	grau, braun und weiß



Kaninchen-Steckbrief



Gattung:	Säugetier
Klasse:	Hasentier
Höchstalter:	8-12 Jahre
Gewicht:	1000-8000g
Ursprüngliche Heimat:	Spanien
Körpertemperatur:	38,5-39,5 C°
Geschlechtsreife:	ab etwa 3 Monaten
Nahrung:	Karotten, Kohl, Kräuter und Gemüse
Feinde:	Fuchs, Wolf, Bär und freilaufende Hunde

Lückentext

Fülle die richtigen Buchstaben in die Lücken.

Ost__rn

Ha__e

Os__er__i

Ost__rh__se

Fe__d

Eie__ko__b

Ka__inc__en

Ko__b

Pin__sel

Tul__e

Ne__t

Kro__usse

Bi__ne

Scho__koha__e

Oste__gl__cke

CS, Klasse 4b



Quiz - Feldhase - Kaninchen

Wie schwer wird ein Feldhase?
 Zu welcher Klasse gehört der Feldhase?
 Wer ist der Feind von dem Feldhasen?
 Wie sieht das Fell von dem Feldhasen aus?
 Zu welcher Gattung gehört der Feldhase?
 Wie alt kann ein Feldhase werden?
 Wie groß kann ein Feldhase werden?
 Was isst ein Feldhase?

Wie schwer wird ein Kaninchen?
 Was ist die Nahrung von dem Kaninchen?
 Was ist der Feind von dem Kaninchen?
 Zu welcher Gattung gehört das Kaninchen?
 Ab wann ist das Kaninchen geschlechtsreif?
 Wo ist die ursprüngliche Heimat von dem Kaninchen?
 Wie hoch ist die Körpertemperatur?
 Wie ist das Höchstalter von dem Kaninchen?

CS, Klasse 4b

Bringe diesen **Buchstabensalat** in die richtige Reihenfolge.

Leicht

Kaninench
 Ostnre.....
 Ostreie.....
 Osterfrenei.....
 Osterhesa.....
 Osternste
 Tupel.....
 Osterbrok.....
 Pilnse.....
 Ostermgrone.....

Schwer

Otersftse.....
 Oterslkocge.....
 Otsreottre.....
 Otsrefierue.....
 Otersmmla.....
 Otersnchta.....
 Soertdegcthi.....
 Trsoeonmtga.....
 Krzeeresot.....
 TosreBtohcfsat.....

HB, Klasse 4c

Steinmetzbetrieb Firma Büchsel

Inhaber Benjamin Traband
Steinmetz- und Steinbildhauer-Meister

- Ihr Fachberater in allen Grabmal- und Friedhofsfragen
- Großes Grabsteinlager, Umengrabanlagen
- Ausführung sämtlicher Natursteinarbeiten
- Küchenarbeitsplatten, Fensterbänke, Treppenstufen, Bodenplatten
- Steinreinigungs- und Pflegemittel



über
75
Jahre

Kompetente Beratung und Information – kostenlos und unverbindlich

Büro: Taunusstraße 3, 64331 Weiterstadt-Gräfenhausen
 Telefon 0 61 50/5 19 84, Fax 0 61 50/5 0175, Mobil 0 172/5 66 73 34

Werkstatt: Schlossgasse 7, Telefon 0 61 50/5 25 32

Als der Weihnachtsmann zu Ostern kam

Das ist kein Witz, es ist geschehen. Wo? Im Märchenland. Es liegt zwischen Weihnachten und Ostern, genau 777 Hasensprünge von Pfingsten entfernt. Wann es geschehen ist? Damals, als dein Opa noch in den Windeln steckte und am Schnuller lutschte. Warum es geschah? Weil der Weihnachtsmann verschlafen hatte. Ihr müsst wissen, dass der Weihnachtsmann über Frühling, Sommer, Herbst schläft. (So wie Bären und Igel den Winter verschlafen) Wo dein Opa in Windeln steckte und am Finger lutschte, hatte der Weihnachtsmann zuviel Traumpulver in seinen Frühling – Sommer – Herbst Schlaftrunk geschüttet. Dann hatte er den Winter und die Weihnachtszeit verschlafen. Als er wach wurde ging es auf Ostern zu. Er wohnte in einem großen Wolkenhaus. Er hatte dort ein großes Schild stehen. Darauf stand: „Zur Weihnachtszeit, das ist wohl klar, tu` ich mehr als andere im ganzen Jahr. Drum soll mich – bitte drauf zu hören – in meiner Ruhe niemand stören. Ich hab` sie nötig. Seid nicht keck! Sonst schenk` zu

Weihnachten ich euch einen – feuchten Staub!“ Er ging zum Postamt und hat den Postdirektor gefragt, ob er die Briefe von den Kindern haben kann. Da zeigte er dem Weihnachtsmann die zerrissenen Briefe und sagte: „Die Briefe haben wir zerrissen, weil es zu viele Briefe wurden und jetzt Weihnachtsmann ist sowieso bald Ostern.“ Da bekam der Weihnachtsmann einen Schrecken und wollte sich bei den Kindern entschuldigen. Er ging zu dem Osterhasenchef und fragte ihn, ob er nicht in die Osterhasenkörbchen einen Weihnachtsmann legen kann und einen Zettel auf dem steht: „Entschuldigung Kinder, dass ich euch nicht Weihnachten die Geschenke geben konnte, ich habe nämlich verschlafen.“ Der Osterhasenchef hatte gesagt, dass er es sehr gerne tun würde. So jedes Kind Ostereier und einen Weihnachtsmann dazu.

MFM, Klasse 4c



Herzlich willkommen in unserem Biergarten!

Die im Umkreis bekannte und gut bürgerliche Küche unseres Hauses und die reichhaltige Speisekarte mit div. Spezialitäten, bieten Ihnen sicherlich das Passende für Ihren Appetit.

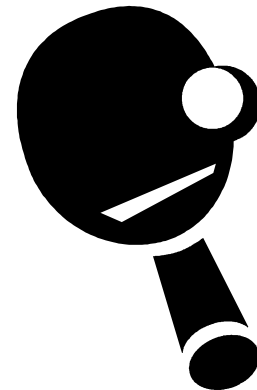
Täglich wechselnder Mittagstisch mit 2 Gerichten zur Auswahl.
Freitagmittag frische Fischgerichte.

Partyservice außer Haus.

Ihre Familie Gerda Herzberger Öffnungszeiten:

Sonntag bis Freitag von 11.00 bis 14.00 Uhr
Und 17.00 bis 24.00 Uhr

Samstag von 17.00 bis 24.00 Uhr



Ergebnis

Ich habe gegen Herrn Kraft am 4.3.09 die Herausforderung im Tischtennis angenommen. Leider habe ich verloren. Der erste Satz ist 4:11, der zweite Satz ist 3:11 und der dritte Satz ist 2:11 ausgegangen.

RP, Klasse 4a



Osterbrötchen

Backen

Zutaten für ca. 8 kleine Brötchen:

150 g Weizenmehl
 100 g Weizenvollkornmehl
 100 g Weizenkleie (oder auch Dinkel- oder Roggenkleie)
 1 TL Salz
 2 EL Zucker
 1 Pck. Hefe
 300 ml lauwarmes Wasser (oder zur Hälfte lauwarme Milch)
 1 Apfel
 5 EL Schokopops
 Bunte Lebensmittelfarbe



Zubereitung:

Mehl, Weizenkleie, Salz, Zucker und Hefe miteinander gut vermengen.
 Ca. 300 ml lauwarmes Wasser unterkneten, bis der Teig nicht mehr klebt.
 Teig an einem warmen Ort 30 Min. gehen lassen (mein Tipp: im Bett hat es der Teig kuschelig warm und geht richtig auf).
 Den Ofen auf 220°C vorheizen.
 Den Apfel schälen, entkernen und in feine Stücke schneiden (nach Belieben auch raspeln).
 Anschließend den Teig aufteilen. In die eine Hälfte die Schokopops einkneten und daraus ca. 4 Hasenköpfe formen.
 Die andere Hälfte mit den Apfelstückchen verkneten und zum Beispiel 4 Eier formen (mein Tipp: falls der Teig zu sehr klebt, einfach etwas Mehl auf der Arbeitsfläche verteilen).

Die geformten Brötchen auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech legen und ca. 15 Min. backen. Danach etwas auskühlen lassen und mit der Lebensmittelfarbe nach Belieben bemalen.

Genieße die Osterbrötchen zum Beispiel mit einem fruchtigen Brotaufstrich. Lecker!

Ein schönes Osterfrühstück wünscht Hilal!

Nach Ostern ...

Und wenn Ostern vorbei ist? Ganz egal, das Rezept passt immer: statt der Hasenköpfe und Ostereier einfach ein paar Blümchen formen.

Osterlamm

Für den Teig:

3 Eier,
 1 Eigelb,
 125 g Zucker,
 1 Pck. Vanillezucker,
 125 g Mehl,
 25 g Speisestärke,
 75 g Butter



Zum Verzieren: Puderzucker zum Bestäuben

Zubereitung: Die Eier, das Eigelb, den Zucker und den Vanillezucker schaumig schlagen. Das Mehl mit der Speisestärke vermischen, auf den Eischaum sieben und vorsichtig unterheben. Die Butter erwärmen, wieder abkühlen lassen und tropfenweise unter den Teig ziehen. Die Osterlammform mit Butter ausfetten und mit Mehl und Semmelbröseln bestäuben. Bei 180 °C ca. 35-40 Min. backen. Mit Puderzucker bestäuben.

HB, Klasse 4c

Der Osterhase – wo kommt er her?

Schon seit langer Zeit gibt es den österlichen Brauch, dass der Osterhase am Ostersonntag die Nester mit den bunten Eiern versteckt. Erste Überlieferungen zu dieser Theorie stammen von einem Heidelberger Professor aus dem Jahre 1678. Es brauchte aber noch bis zum 19. Jahrhundert, ehe sich dieser Brauch auch bei uns durchsetzte.

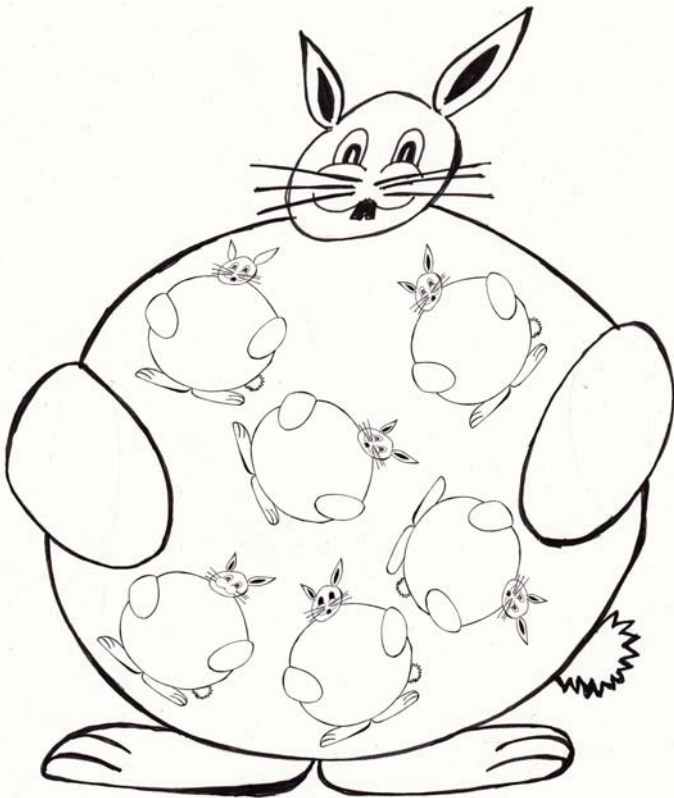
Die Verbindung zwischen Ostern und Osterhase lässt sich aus weltlicher und religiöser Sicht erklären. Der Hase gilt seit Jahrhunderten als Symbol für Fruchtbarkeit und Zeugungsfähigkeit. Kein Wunder, schafft er doch bei einem einzigen Wurf bis zu 20 Nachkömmlinge. Und da das Ei ebenfalls als Symbol für Fruchtbarkeit und ewiges Leben gilt, wurde dem Hasen irgendwann dieser österliche Dienst einfach „angedichtet“.

Die Stadtkinder waren von diesen Geschichten allerdings leichter zu überzeugen als Kinder, die auf dem Lande lebten und daher diese Osterhasengeschichten nicht so recht glauben wollten. Die versteckten Osternester nahmen aber auch sie gerne als Geschenk an und ließen sich vielleicht dadurch im Laufe der Jahrhunderte überzeugen. Vielleicht aus deswegen, weil Osterhasen einfach niedlicher aussehen als Osterhennen.

Doch der Osterhase ist nicht der einzige Überbringer der Ostereier. In anderen Kulturen gilt der Hahn, der Kuckuck, der Storch oder der Fuchs als Überbringer der Eier.

HB, Klasse 4c

Welcher ist es?



Suche den richtigen kleinen Hasen, der genauso aussieht wie der große. Es sind nur klitzekleine Unterschiede.



Osterwerkstatt

für Grundschul Kinder






Wann?
Samstag, den 4. April
15:00-17:30 Uhr

Wo?
Ev. Gemeindehaus,
Darmstädter Landstraße 19

Was?
Jesus und Ostern,
Spiele & Basteln,

Kosten?
2€



Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.
Einfach vorbeikommen!






Bei uns an der Schule gibt es viele AG's. Sie werden von Eltern, Großeltern, Freunden der Schule, Vereinen (Tischtennis, Tennis und Musikverein) und auch der ev. Kirche geleitet. Wir sagen allen AG-Leitern und Leiterinnen vielen Dank. Hier stellen wir euch ein paar vor.

Die Sticken und Bastel AG

Die AG Leiterin ist Fr. Fuchs. An der AG nehmen 14 Kinder teil, davon auch 2 Jungs. Sie sticken kleine und größere Deckchen, Taschen, Lesezeichen oder auch Buchhüllen.

Es gibt verschiedene Stiche: Kreuzstiche, normaler grader Stich, große und kleine Sticke. Daraus kann man ganze Muster sticken. Man muss sehr genau arbeiten und die kleinen Vierecke (Maschen) gut zählen. Manche Kinder benutzen dünnes oder dickes Stickgarn. Manchmal hören sie während dem Sticken Geschichten und Kassetten. Es gefällt allen, macht aber auch viel Mühe. Man braucht auch viel Geduld um den Faden einzufädeln. Manche Kinder sagen, dass der Kreuzstich echt der schwerste ist. Die AG findet im Klassenraum der 1b statt. Es gibt auch noch eine zweite Stick AG.



Auf dem Foto ist hinten in der Mitte Frau Fuchs.

Die Aerobic AG



An der Aerobic AG nehmen 16 Kinder teil. Die AG-Leiterin heißt Birgit Baumgarten. Sie hat schon öfters AG'S angeboten. Im Moment üben alle den Lopo-Tanz und einen Tanz auf Kinder-Kinder um eine Vorführung auf dem Schulfest zu machen. Zwi-

schendrin spielen sie auch gerne Tanzspiele, wie Stopp-Tanz. Das aktuelle Lieblingsspiel ist „Bewegungs-Memory“. Dabei muss man immer Pärchen suchen, das die gleichen Bewegungen gemacht hat. Es ist toll, dass aus jeder 3. und jeder 4. Klasse Kinder dabei sind.

Habt ihr Spaß mit Musik? Kommt zum Musikverein ein!



Musikverein Gräfenhausen 1987 e.V.

www.musikverein-graefenhausen.de



Erste Vorsitzende und Ansprechpartnerin für alle organisatorischen und inhaltlichen Fragen des Musikvereins Gräfenhausen 1987 e.V.

Dagmar Janssen, Tel.: 06150/590158

dagmarjanssen@gmx.de

Bei uns gibt es die

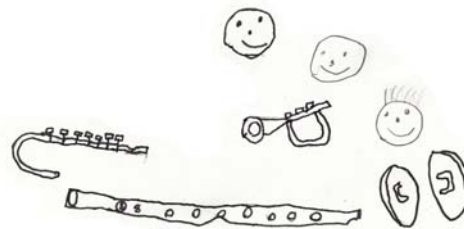
Count City Big Band - für Jazz-Freunde

„Die Taktlosen“ - für die erfahrenen Spieler

„MusiKids“ - für die fast-erfahrenen Spieler

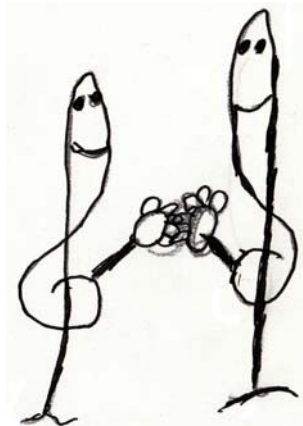
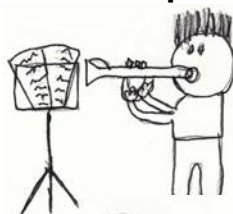
Mini-Orchester - für die Einsteiger

Musikalische Früherziehung - für unsere kleinsten Musiker



Bei uns könnt ihr folgende Instrumente spielen lernen

Blockflöte
(Bass-) Gitarre
Klarinette
Klavier
Percussion
Posaune
Querflöte
Saxophon
Schlagzeug
Trompete
Tuba



Anzeigengestaltung von CZ und AA, Klasse 4b

Die Bläserklasse

Hier ein Interview mit der Leiterin der Bläserklasse und den Kindern.

Wie heißen Sie? Beate Petri

Spielen Sie auch ein Instrument? Ja, Querflöte und Klavier

Seit wann spielen Sie das? Seit über 30 Jahren.

Seit wann gibt es die Bläserklassen AG? Seit 4 oder 5 Jahren.

Welche Instrumente sind in der AG erlaubt? Alle Blasinstrumente die es gibt und Schlagzeug.

Spielen die Kinder gut? Ja, sie sind sehr fleißig.

Spielen die Kinder schwierige Stücke? Nein, es sind noch ganz leichte.

Wie viele Kinder seid ihr in der AG? 9 Kinder

Wollt ihr nach der AG weiter ein Instrument spielen? Ja!

Frau Petri wünscht sich für die nächste AG viele Posaunen, Trompeten und vor allem ein Kind, das gerne Tuba spielen möchte.



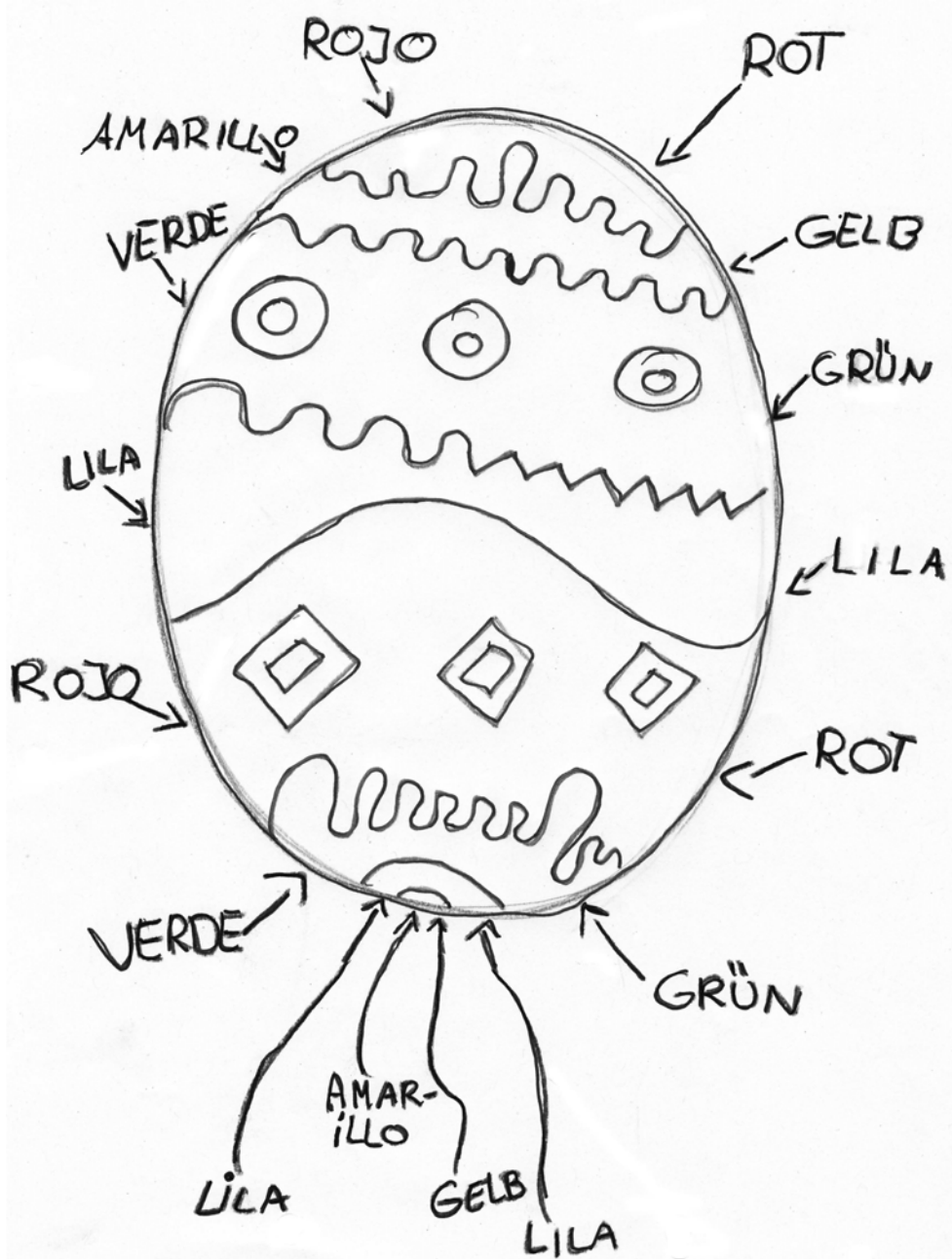
Hier ein Bild der Bläserklasse 2008/2009.

CS und CR, Klasse 4b

Die Spanisch AG

Bei uns in der Schule werden viele AG's angeboten. Ich nehme an der Spanisch AG teil. Die AG Leiterin ist Frau Riccardi. Ich habe in der Spanisch AG die Farben gelernt. Malt das Osterei in den angegebenen Farben aus.

CR, Klasse 4b



Mode Da - Cris
GRÄFENHAUSEN
Tel. 592 666

Damen- und
Kinder-Moden

Darmstädter Landstraße 1
Mo. bis Fr. 9.30-12.30 und 15-18 Uhr, Sa. 10-12.30 Uhr

Die Basketball AG

An der Basketball-AG nehmen in diesem Halbjahr über 20 Kinder teil. Alle trainieren fleißig passen, dribbeln und werfen. Beliebt sind auch die Aufwärmungsspiele und die Staffeln. Am meisten fiebern aber alle dem abschließenden Basketballspiel entgegen. Bereits zu Beginn des Trainings, kommt mehrfach die Frage: „Spielen wir heute?“

Höhepunkt der AG wird das Zwergenfestival, das im Juli in Weiterstadt stattfinden wird. Ich hoffe, dass alle weiter am Ball bleiben und dann nach den Sommerferien in die Schulmannschaft wechseln.

Danica Paepcke



Die Französisch AG

An der Französisch AG nehmen 5 Kinder teil. Zusammen haben sie eine Geschichte entwickelt, die sie am Schulfest als kleinen französisches Theaterstück vorspielen wollen. Die AG-Leiterin Carmen Purder hat dann das Stück übersetzt und jetzt heißt es fleißig üben.

Jedes Kind hat sich einen französischen Namen gegeben: Michèle, Marlène, Julie, Isabelle, Sonia



Darmstädter-Hof

Restaurant-Pizzeria

Inh. Familie Kocaman

Neueröffnung

Hauptstraße 35, 64331 Gräfenhausen
Reservierungs- und Bestellungsnummer

0 61 50/59 20 08

Öffnungszeiten

Mo. – Do. von 11:00 – 14:30 Uhr
und 17:00 – 23:00 Uhr

Fr. – So. von 11:00 – 14:30 Uhr
und 17:00 – 00:00 Uhr

Di. Ruhetag



Bei Bestellungen ab 25,00 €
1 Flasche nach Wahl gratis
(Wein, Cola oder Fanta)

WIR LIEFERN VON 12:00 -14:00 Uhr
und 18:00 bis 22:00 Uhr

- Gräfenhausen und Schneppenhausen ab 8,50 €
- Weiterstadt, Worfelden, Wixhausen und Erzhausen ab 15,00 €

Für Feierlichkeiten -

Einen Saal bis zu 40 Personen

Extra Rauchersaal bis zu 30 Personen



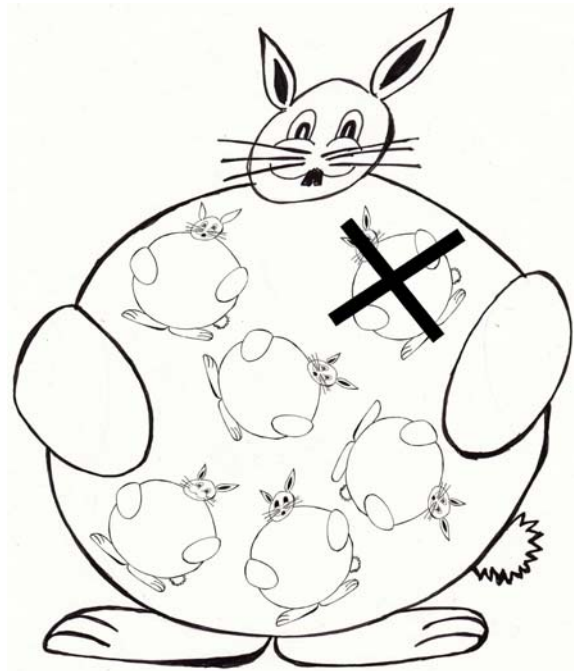
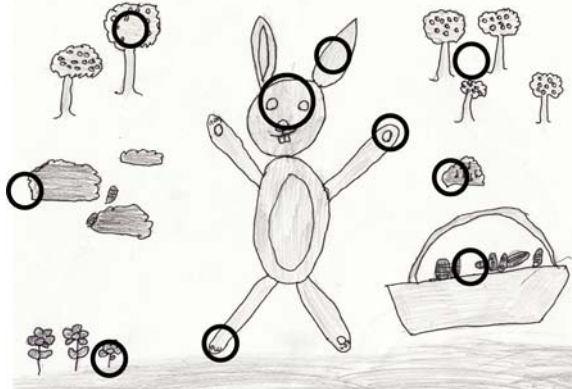
Anzeigengestaltung: EA, Klasse 4c und CR, Klasse 4b

Lösungen

Seite 14: Osterrätsel OSTEREI

Seite 14: Fehlersuchbild

Seite 18: Welcher ist es?



Seite 40: Station 2, man kann einen Würfel machen.

Impressum

Verlag: ESS-ZETT, Schloss-Schule Gräfenhausen, Schlossgasse 13, 64331 Weiterstadt-Gräfenhausen

Redaktion und Anzeigen: RP, EA, AS, HB, AA, CZ, CR, CS, DP, MFM, AA und NM

Redaktionsassistentz: Petra Peters, Regine Horn-Fricke

Chef vom Dienst: V.i.S.d.P: G. Kraft (Schulleiter)

Spendenkonto: Förderverein Schloss-Schule Gräfenhausen, Vereinigte Volksbank BLZ 508 624 08 Kto.-Nr. 1177826

Druck: copies etc., holzstraße 9-11, 64283 darmstadt

Auflage: 300 Stück

E-Mail: AGSSG@primolo.de

PLANUNG • LIEFERUNG • MONTAGE • SERVICE



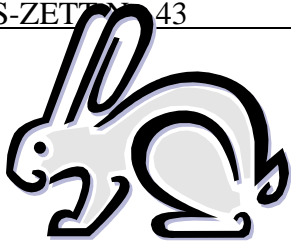
**HEIZUNG
LÜFTUNG
SANITÄR**



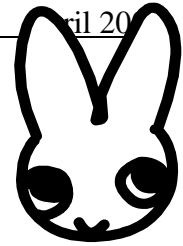


**Solaranlagen •
Heizungsanlagen •
Holz- & Pelletsanlagen •
und vieles mehr...**

Weiterstadt-Gräfenhausen • Wixhäuser Str. 4 • ☎ (0 61 50) 5 26 84



Hoppel der kleine Hase



Es war einmal ein kleiner grauer Hase. Er heißt Hoppel. Hoppel ist traurig, er ist der einzige graue Hase hier im Umkreis. Keiner wollte mit ihm spielen. Wie immer ging er traurig ins Bett. Am nächsten Morgen wurde er von lauten Geräuschen geweckt. Hoppel fragte: „Was ist denn hier los?“ Ein Hase antwortete: „Ein Mensch hat die Ostereier gestohlen.“ Hoppel sagte: „Ich werde die Ostereier suchen.“ Kurz darauf machte er sich auf den Weg. Zuerst ging er in den Wald. Es wurde schon langsam dunkel. Hoppel bekam Angst, große Angst. Plötzlich hörte er ein rascheln. Da kam ein

anderer Hase aus dem Gebüsch gesprungen. „Ah!“ schrie Hoppel. Der andere Hase sagte: „Du musst keine Angst haben. Ich bin Dina. Ich suche nach den Ostereiern.“ Hoppel sagte: „Ich suche auch nach den Ostereiern. Wollen wir zusammen suchen?“, fragte Hoppel. Dina und Hoppel machten sich auf den Weg. Am nächsten Tag kamen die beiden an einen Bauernhof. Sie liefen in die Scheune. Da waren alle Ostereier. In der Ecke saß ein kleines Mädchen und weinte. Hoppel fragte: „Was ist denn los?“ Das Mädchen antwortete: „Ich habe alle Ostereier geklaut und jetzt habe ich ein

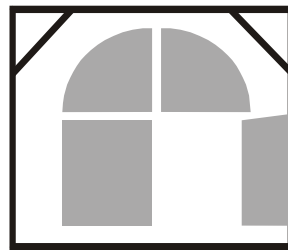
schlechtes Gewissen.“ „Wenn du uns hilfst, die Ostereier zurückzubringen, dann ist es nicht schlimm“, sagte Dina. Das Mädchen und die beiden Hasen machten sich auf den Weg. Am Abend sind sie wieder im Hasendorf. Das Mädchen durfte im Hasendorf bleiben, Dina und Hoppel heirateten und alle lebten glücklich und zufrieden. Wenn sie nicht gestorben sind, dann leben sie noch lange.

Habt ihr jetzt Lust auch Geschichten zu schreiben? Dann los.

AS, Klasse 4c

Heiner und Marion Mager
Hauptstr. 15, Gräfenhausen

www.heiner-mager.de



**Einkaufen
auf dem
Bauernhof**

Salate, Kartoffeln, Gemüse, Obst und bald wieder
frischen Spargel sowie **leckere Erdbeeren**
aus eigenem Anbau im **Direktverkauf** vom Bauern.

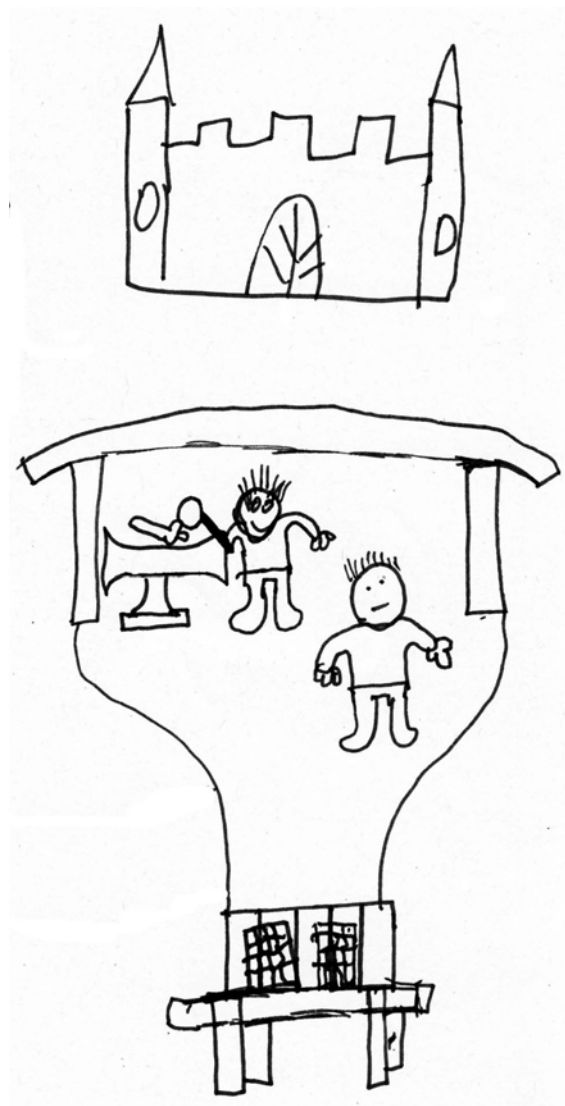
Wir wünschen allen Lesern ein frohes Osterfest
und schöne Ferien

Der legendäre Ritter

Es war einmal ein Junge namens Rudolf. Er wollte unbedingt Ritter werden. Sein Vater Wilhelm erzählte ihm, dass er in drei Tagen ein Ritterturnier hat, und Rudolf wollte unbedingt mitkommen. Aber sein Vater wollte nicht das Rudolf mit zum Ritterturnier kommt. Da hatte Rudolf eine Idee. Er dachte, wenn er zu dem Schmied Adolf geht und ihn fragen würde ob er ihm eine Ritterrüstung schmieden würde, könnte er sich ja als Ritter verkleiden. Also ging er zu dem Schmied Adolf. Rudolf fragte: „Adolf kannst du mir eine Ritterrüstung schmieden?“ Adolf sagte: „Na ja schon, aber du musst mir erst 200 Goldmünzen geben“. Aber Rudolf hatte nur 60 Goldmünzen. Rudolf fragte Adolf ob er bei ihm arbeiten konnte. Adolf sagte: „Ja das geht. Wenn du mir ein Kettenhemd schmiedest bekommst du 60 Goldmünzen, bei einem Schwert 40 Goldmünzen.“ Nach drei Stunden hat Rudolf ein Schwert geschmiedet. Also bekam er 40 Goldmünzen. Jetzt hatte Rudolf also 100 Goldmünzen. Danach war es 18 Uhr, Rudolf und Adolf sind dann nach Hause gegangen. Sein Vater fragte ihn wo er war. Und Rudolf sagte: „Ich habe mit meinen Freunden auf dem Bauernhof gespielt“.

Am nächsten Tag ging er gleich um 8 Uhr zum Schmied und stellte in 6 Stunden ein Schwert und ein Kettenhemd her. Jetzt hatte er 200 Goldmünzen und beide schmiedeten ihm eine Rüstung. Am nächsten Tag als das Ritterturnier war kam der Schmied auf den Bauernhof wo Rudolf mit seinen Freunden spielte und sagte: „Rudolf, komm mal bitte mit mir mit!“ Als er beim Schmied ankam freute er sich so doll, das er in die Luft sprang. Der Schmied hat ihm ein Pony geschenkt.

AA, Klasse 4b



Zeichnung: DP, Klasse 4b



Raum³

Wohnideen vom Spezialisten

RIES

Raumausstattung GmbH

Entdecken Sie jetzt das neue Wohngefühl für Ihr Zuhause. Mit attraktiven Dekorationsstoffen in den aktuellen Trendfarben. Lassen Sie sich von unserer großen Vielfalt inspirieren.

Darmstädter Landstraße 5
IM ERSTEN STOCK
 64331 Weiterstadt
 Telefon: 0 61 50 / 5 10 06
 ries-petri@online.de · www.raumhochdrei.com

Gardinen · Sonnenschutz · Bodenbeläge · Tapeten · Tischwäsche · Wohnaccessoires

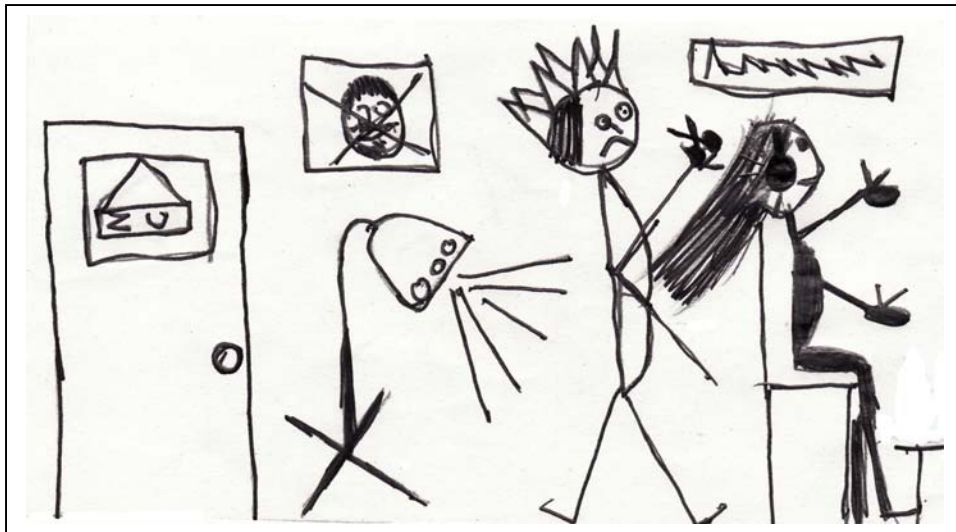


Die Eis-Ecke

64331 Weiterstadt-Gräfenhausen
 Weiterstädter Weg
 Telefon 0 61 50 / 5 52 67

Die Eis Ecke

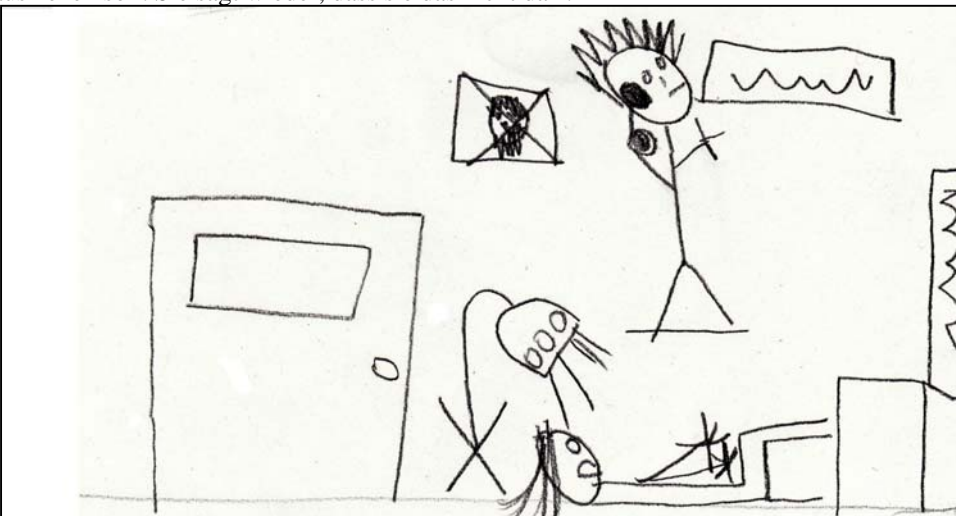
Comic



Eine Blondine ging zum Frisör. Und sagte: „Einmal kurz abschneiden.“ Der Mann sagte: „Dazu müssen sie die Kopfhörer ausziehen.“ Sie antwortet: „Das darf ich nicht.“



Nach zwei Monaten kommt sie wieder und sagte: „Bitte kurz abschneiden.“ Der Mann sagt wieder, dass sie die Kopfhörer ausziehen soll. Sie sagt wieder, dass sie das nicht darf.



Nach zwei Monaten kommt sie wieder und sagt: „Bitte kurz abschneiden.“ Diesmal zieht er ihr die Kopfhörer aus. Auf einmal fällt die Blondine um und der Mann wundert sich. Aus den Kopfhörern hört er: „Einatmen - Ausatmen“.

Text und Zeichnungen: RP, Klasse 4a

Die Wilden Kerle 4

Seit dem Sieg über die „Biestigen Biester“ haben die wilden Kerle wirklich alles gewonnen, was es zu gewinnen gab! Nur ein Sieg trennt sie noch vom „Pott“, dem Freestyle – Soccer – Pokal. Dafür müssen sie gegen die



„Wölfe von Ragnarök“ antreten. Doch die Wölfe sind keine normalen Gegner! Sie haben ein dunkles Geheimnis – und hinter ihnen lauert eine Macht, die stärker ist als sie alle: Das Mädchen Horizon und die Silberlichten aus dem Nebel. Marlon wird sofort rettungslos in Horizons Bann gezogen. Die jedoch verfolgt nur ein Ziel: Marlon und Leon gegeneinander auszuspielen. Ein bitterer Bruderkampf bricht aus und die wilden Kerle drohen daran zu zerbrechen. Den 5. Teil gibt es seit einigen Monaten, aber mir hat der 4. Teil besser gefallen.

NM, Klasse 4b

Die wilden Hühner und das Leben

Ich war selbst in dem Film und war sehr beeindruckt. Es geht darum, dass die wilden Hühner auf Klassenfahrt fahren. Sprottes Mutter fährt sie. Sprotte verstaucht sich den Fuß und kann deshalb nicht an den Aktionen von Frau Grosse teilnehmen. Melanie denkt, dass sie schwanger ist und macht einen Schwangerschaftstest. Sie denkt sie könnte von Willi schwanger sein. Sie ist aber nicht



schwanger, doch sie lügt und sagt, dass sie schwanger wäre. Die wilden Hühner haben einen Nachfolger gefunden. Das sind drei Mädchen und sie sollen sich noch drei weitere Mädchen suchen. Dann sollen sie noch eine Jungbande suchen. Das blöde ist nur, dass es die wilden Hühner jetzt nicht mehr gibt.

RP, Klasse 4a

**Im Dienste
Ihrer Gesundheit**



Grafen - Apotheke

Apothekerin M. Stender
Darmstädter Landstraße 51-53
64331 Weiterstadt-Gräfenhausen
Tel. 0 61 50/5 13 77 · Fax 0 61 50/5 37 29

Frohe Ostern

**wünscht Ihnen
Ihre Änderungsschneiderei**

VICKY

Oberdörfer-Stadtweg 13 Gräfenhausen

Tel.: 06150 / 591276



Metzgerei
Fleischerfachgeschäft
Seit 1823

HERMANN
Knauf

Inhaber Hans Knauf

Darmstädter Landstraße 4 (am Kirchplatz)
64331 Weiterstadt/Gräfenhausen
Telefon (0 61 50) 5 13 37

Wir bieten Qualität und Service!

Nach alter Tradition kaufen wir unser Schlachtvieh
direkt vom Erzeuger und garantieren einwandfreie
Qualität und Frische!

Großes Sortiment vorzüglicher Fleisch- und Wurstwaren
aus eigener Schlachtung!

Internationale Käsespezialitäten für jeden Geschmack!

Reich bestückte Salat-Theke,
täglich frisch, selbst hergestellt!

Party-Service und heiße Küche außer Haus!

Großer Parkplatz direkt vor unserem Laden!

Witze



Sagt ein Türke zum Ossi: „Wo Aldi?“ Sagt der Ossi: „Es heißt zu Aldi.“ Sagt der Türke: „Was Aldi zu! Um halb 3.“



In der Hauptstraße steigt ein gefährlicher aussehender Bursche in den Bus und knurrt: „Cowboy Jim zahlt heute nicht!“ Am nächsten Tag zahlt dasselbe. Am dritten Tag auch. Da fragt ein Fahrgast flüsternd den Busfahrer: „Warum lassen Sie den Burschen denn immer umsonst fahren?“ Der Busfahrer lacht: „Cowboy Jim hat eine Monatskarte!“



Eine Mutter und der Sohn sind zu Hause. Der Sohn macht seine Hausaufgaben. Dann hört er ein Geräusch. Da ging er zu seiner Mutter und sagt: „Ich habe ein Geräusch gehört.“ Die Mutter antwortet: „Ich habe den Tisch weg geschmissen, weil er zu alt war.“ Der Sohn ging wieder zurück zu seinen Hausaufgaben. Er hört wieder ein Geräusch und geht wieder zu seiner Mutter und sagt: „Ich habe wieder ein Geräusch gehört!“ „Ja, ich habe den Stuhl weggeschmissen, er war auch zu alt“, sagt die Mutter. Danach geht er wieder in sein Zimmer. Auf einmal hört die Mutter ein Geräusch und geht zu ihrem Sohn und sagt: „Ich habe ein Geräusch gehört.“ „Ja, ich habe die Oma weggeschmissen, sie war viel zu alt.“

Opa: „Na wie gefällt es dir in der Schule?“ Felix: „Eigentlich recht gut, aber irgendwie weiß der Lehrer so wenig. Andauernd stellt er Fragen.“

Sonnenschutz . Gardinen . Dekostoffe

Mit dem individuellen Service

GARDINEN

Götz

Kostenloses Aufmaß,
kostenlose Angebote,

Inh. Michael Götz

Mustervorlage und
Beratung bei Ihnen zu Hause

Bei Interesse **rufen** Sie mich an!

Niedergartenweg 13
64331 Weiterstadt

Tel.+ Fax: 06150 / 54 54 35
Mobil 0171 / 9 74 03 31
mail: m-p-goetz@t-online.de



Der M onstertruck

Der Monstertruck, ist ein Auto mit sehr großen Reifen. Man kann mit ihm auch auf der Straße fahren. Dazu muss man es aber vorher beim Tüv abnehmen lassen. Nur dann kann man mit dem Mon-stertruck auf der Straße fahren.



Das sind alles große Monster-trucks.

Lange bevor es die MONSTER TRUCKS mit ihren 66-Zoll (168 Zentimeter) Reifen und den hochgezuchteten, mit Methanolgas eingespritzten Maschinen gab, konstruierten amerikanische Farmer mit ihren Pferden, welches denn am meisten Gewicht aus dem Schlamm ziehen konnten.



Zwischen 1982 und 1984 erschienen immer wieder diese großrädri-gen Vehikel als Attraktionen bei Ausstellungen, Messen und anderen USHRA Motorsport-Rennen. Eigentliche Wettbewerbe wurden damals aber noch nicht ausgetragen.

DP, Klasse 4b

Aral Tankstelle
Dogangün



Ismail Dogangün
Inhaber

Darmstädter Landstraße 63, 64331 Weiterstadt
Tel. +49 6150 5919240
Mobil +49 173 3059567

ismail.doganguen@tankstelle.de

www.aral.de



Udo Schönhaber
Kfz-Meisterbetrieb



Frohe Ostern

- Reparaturen an allen Fabrikaten • **Glasreparaturen** • Diagnosestand
- **Servicerückstellung** • Karosserieeinstandsetzung • **Inspektion mit Mobilitätsgarantie**
- Bremsendienst • **Reifen-Service** • TÜV & AU im Haus

- Frankfurter Str. 23 – 64331 Weiterstadt/OT Gräfenhausen –
- Tel. 0 61 50 / 5 21 57 – Fax 0 61 50 / 59 19 377



AUTOGLAS SCHANZENBACHER
KFZ-Meisterbetrieb

Austausch von:
Windschutz-, Seiten- und Heckscheiben
Steinschlagreparaturen und Scheibentönung



Frankfurter Straße 17 · 64331 Gräfenhausen
Tel.: 06150/592088 · Fax 06150/592188 · Mobil: 0162/3216734

Autohaus
Jörg Knöbel



KFZ-Meister-Fachbetrieb
Jörg Knöbel
Darmstädter Landstr. 63
64331 Weiterstadt

Tel 061 50/511 97
Fax 061 50/519 03
info@autohaus-knoebel.de
autohaus-knoebel.autoauto.de

Roxy das Rock-Huhn



Dudel, didel, dadel. Im Hühnerhof säuselt Musik. Bauer Franz hat gelesen, dass glückliche Hühner größere Eier legen. Deshalb hat er sein Kofferradio in die Scheune gestellt und bedudelt die Hühner jetzt Tag und Nacht. Vielmehr: nur tagsüber. Nachts machen die Hühner ein anderes Programm. Wenn der Bauer weg ist, drehen sie erst richtig auf. Hanno, der Hahn, sträubt seinen Kamm. So sieht er aus wie ein Punker. „Ü-üüüü!“ kräht er, springt aufs Radio und verstellt den Sender. Jetzt tönt fetzige Rockmusik durch die Scheune. Die Hühner hacken, picken und scharren im Takt. Eines tut sich besonders hervor: Roxy. Um die Augen hat Roxy schwarze Ringe. Das sieht aus wie eine Sonnenbrille. Wenn Roxy rockt, wackelt die Scheune. Sie singt und kreischt und springt von Strohballen zu Strohballen. Dabei verrenkt sie sich so, dass Hanno Angst bekommt. „Roxy“, schreit er, „pass auf deine Eierchen auf!“ Doch Roxy hört

Buchtipp



nicht auf ihn. Sie rockt munter weiter. Am nächsten Tag legt sie ein eckiges Ei. Hanno versteckt es. Er hat Angst, dass der Bauer Roxy schlachtet, wenn sie keine runden Eier mehr legt. So geht es nun jede Nacht: Roxy kreischt und singt, Als es Morgen war, ist der Bauer in den Stall gekommen, und hat die Eier gesehen. Dann hat der Bauer gesagt: „Was für ein Wunder!“, und hat die Eier mitgenommen. Er hat es seinem Kind gegeben. Sein Kind hat sich sehr gefreut und hat zu seinem Vater gesagt, dass sie davon mehr will. Roxy war sehr froh, dass sie nicht geschlachtet wurde.

AA, Klasse 4c

Das Eichhörnchen

Ihr Aussehen

Das Eichhörnchen hat einen langen buschigen Schwanz, ihr Fell ist rotbraun bis auf den hellen Bauchfleck. Ihren Schwanz benutzen sie beim klettern zum steuern. An den Zehen haben sie starke Krallen. Damit sie sich an Ästen und Zweigen gut fest halten können. Der Schwanz ist mit seinen 17 bis 20cm ist fast so lang wie der ganze Körper. Die Kopfrumpflänge beträgt 20 bis 15 cm. Die kleinen Nager wiegen 300 bis 500g.

Ihr Nest

Aus Moos, Bast, Federn und Wolle bauen sie ein Nest. Manchmal benutzen sie auch Baumhöhlen und Nistkästen. Die Nester von Eichhörnchen nennt man Kobel. Eichhörnchen haben 3-4 Nester. In einem Kobel bekommen die Weibchen zweimal im Jahr 3 bis 8 Junge. Die sind zuerst blind. Nach ungefähr 8 Wochen sind sie jedoch schon erwachsen. Im Winter dient der Kobel als Schlafplatz.



Eichhörnchen halten allerdings keinen Winterschlaf. Sie schlafen viel, aber die werden immer wieder wach, um von ihren Vorräten zu naschen. Man nennt dies Winterruhe.

Ihre Verwandten

Die Präriehunde in den Steppen Nordamerikas sind mit den Eichhörnchen verwandt. Sie bilden Kolonien von bis zu 1000 Tieren und legen weit verzweigte unterirdische Gangsysteme an.

Ihre Feinde

Die Eichhörnchen werden vom Habicht, dem Falke, dem Fuchs und dem Baumwarder verfolgt.

AS, Klasse 4c

Rechenaufgaben

Für die 1. Klasse

Wenn ihr keine Lust zum rechnen habt, könnt ihr die Zahlen wie Mandalas ausmalen.

9	+	1	=		
7	+	3	=		
6	+	2	=		
3	+	6	=		
9	+	4	=		
5	+	2	=		
6	+	6	=		
4	+	2	=		



9	-	5	=		
5	-	1	=		
4	-	3	=		
9	-	5	=		
6	-	3	=		
9	-	3	=		
5	-	1	=		
7	-	2	=		

Für die 2. Klasse

8	x	8	=		
9	x	4	=		
6	x	9	=		
3	x	7	=		
6	x	9	=		
5	x	7	=		
4	x	8	=		
6	x	7	=		

5	x	5	=		
6	:	1	=		
6	x	6	=		
8	:	2	=		
7	x	7	=		
6	:	3	=		
8	x	8	=		
4	x	4	=		



Für die 3. Klasse

54	:	6	=		
18	:	2	=		
40	:	4	=		
64	:	8	=		
42	:	7	=		
48	:	4	=		
16	:	2	=		
45	:	5	=		



7	x	16	=		
9	x	14	=		
8	x	30	=		
7	x	60	=		
9	x	11	=		
5	x	12	=		
2	x	88	=		
9	x	61	=		

Für die 4. Klasse



333	:	3	=		
900	:	9	=		
40780	:	28	=		
2000	:	489	=		
7394	:	785	=		
488	:	29	=		
34873	:	78	=		
2522	:	11	=		

1000	x	11	=		
2222	x	11	=		
33	x	121	=		
34	x	100	=		
30	x	120	=		
1113	x	100	=		
100	x	4207	=		
2000	x	464	=		

CR, Klasse 4b

Fastnacht in Gräfenhausen

Hier war was los



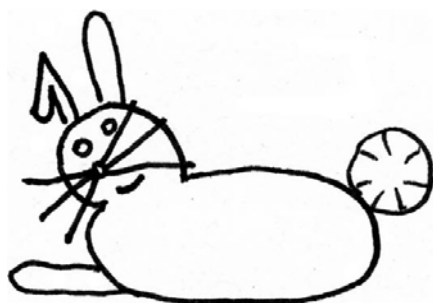
Den Karnevalverein KV AHOI gibt es schon seit 107 Jahren. Es gibt viele Tanz-Gruppen zum Beispiel: Die Croconuts. In dieser Gruppe tanzen wir. Wir haben bei 3 großen Sitzungen und bei der Kindersitzung getanzt. Das Thema der diesjährigen Campagne war Abenteuerland. Auch die Bühne war so geschmückt. Vor den Auftritten dauert es immer ziemlich lange mit Haare machen und Schminken. Links, das war unser Schlussbild, ich musste die Ylvie hochheben



(Carina). Außerdem sind wir auch bei dem Umzug in Wixhausen mitgelaufen. Leider war das Wetter nicht so schön. Aber es hat trotzdem Spaß gemacht. Wir hatten auch Bonbons zum Werfen.



NM, CR, CS, CF, AS



**MARGIT'S
BLUMENWERKSTATT**

Oberwiesenweg 22
64331 Weiterstadt
Tel. 0 61 50 - 5 03 82



Serie: 2. Teil – Unsere Anzeigenkunden Heute Blumen Margit

Wie heißen sie?

Margit Hamm-Köhres

Wie alt sind sie?

43 Jahre

Wann haben sie Geburtstag?

1. Februar

Wie groß sind sie?

1,62m

Was ist ihre Lieblingsbeschäftigung?

Pflanzen

Was ist ihr Lieblings-Hobby?

Autofahren

Wie viele Kinder haben sie?

2 Kinder

Wie alt sind ihre Kinder?

14 und 18 Jahre

Was ist ihre Lieblingsfarbe?

Weiß

Was ist ihr Lieblingsessen?

alles

Wie viele Personen arbeiten mit ihnen?

5 Personen

Seit wann gibt es Blumen Margit?

Seit 15 Jahre

Waren ihre Kinder auch in der Ess-Zett?

Nein

Wo kaufen sie die frischen Blumen?

In Frankfurt und in Griesheim

Woher haben sie die guten Ideen?

Manchmal aus der Zeitung und manchmal auch von mir.

Wie gefällt ihnen der Job?

Manchmal gut, manchmal schlecht

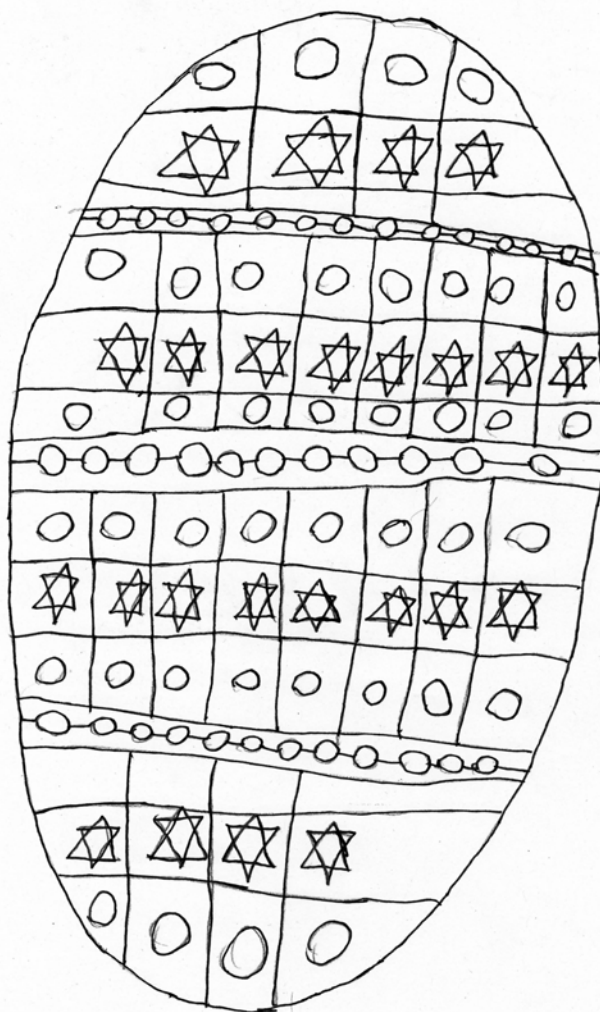
Wie lange arbeiten sie hier?

Schon seit 15 Jahren

Waren sie auch schon auf der Schloss-Schule?

Ja

Vielen Dank für das Interview!!!



Zeichnung zum Ausmalen von AA, Klasse 4b

MFM, AA und EA, Klasse 4c

*Frohe Ostern
wünscht*



HOCHWERTIGE MARKEN-KÜCHEN

DIE KÜCHENAGENTUR

Werbeküchen
10 Fronten zur
Auswahl zu
Hammer-Preisen

bis 31. 12. 2007

Alles aus einer Hand:

**Planung, Lieferung,
Montage inclusive
Elektro-Anschlüsse**

Die Küchenagentur GmbH
Oberwiesenweg 3
64331 Weiterstadt-Gräfenhausen
Telefon **06150-59 01 66**



**Qualität, Service, Erfahrung & Preis:
Das ist unsere Stärke!**

Auf Wunsch übernehmen wir
Renovierungsarbeiten Ihrer Küche
inkl. Demontage der alten Küche
**Siemens . Miele . AEG
Bosch . Juno ...**

**Unverb. Planung
Ihrer Küche**

E-Mail:
[info@die-kuechen-
agentur.de](mailto:info@die-kuechen-agentur.de)

Schulkinowoche

Das kommunale Kino in Weiterstadt bietet seit einigen Jahren Schulkinowochen an. Es laufen dann dort am Vormittag besonders interessante Filme für Schulkinder.

Auch viele Klassen der Schloss-Schule waren dort.

Das Königreich Arktis

Am Montag den 9.03.09 waren die Klasse 4c und die 4a im Kinderkino. Im Film Das Königreich Arktis ging es über die Tiere in der Arktis. Es war einmal eine Eisbärmutter die zwei Jungen bekommen hat.

Es waren Zwillinge. Ein Männchen und ein Weibchen. Sie hieß Nanu und ihr Bruder hatte keinen Namen. Das Weibchen war schüchtern und die Schwester war mutig. Auch eine Walrossmutter hat ein Jungen bekommen namens Sila. Später ging die Mutter mit ihren Kindern Nahrung suchen. Und auf einmal haben sie einen männlichen Eisbär gesehen. Und dass war nicht gut, die Mutter hat ihre Kinder versteckt und sie sind weggerannt. Das war knapp! Die Mutter hat aber noch eine Robbe geschnappt und für die Mutter war es die erste Mahlzeit nach 6 Monaten. Am nächsten Tag wollten sie wieder Nahrung suchen gehen. Aber dieses Mal hatten sie Pech, denn sie haben nichts zum Futtern gefunden. Sie waren alle drei am Verhungern. Nach einer Zeit konnte der kleine Bruder es nicht mehr aushalten und starb. Die Mutter und Nanu haben sich ein letztes Mal an ihn gekuschelt. Und sie mussten dann weiter und den Kleinen da lassen. Nach einiger Zeit war Nanu 2 Jahre alt. Und die Mutter hat Nanu verscheucht. Weil jeder alleine klar kommen musste, sonst wäre die Mutter auch gestorben. Nanu hat sich auch eine Robbe gefangen und hat sie dann gefressen. Auch Sila war schon 2 Jahre alt. Am nächsten Tag war ein sehr starker Sturm. Die Walrosse waren alle im Meer. Die Wellen waren 5 Meter hoch und es war minus 40 Grad. Die Kleine Sila war auf einmal verschwunden. Ihre Tante hat es gemerkt. Und die Tante und die Mutter sind sofort zurück geschwommen. Sie haben nicht aufgegeben doch plötzlich hat sie die kleine Sila gefunden. Nach ein paar Jahren hat Nanu auch zwei Jungen bekommen. Und dass ganze fing wieder von vorne an.



Die Reise der Pinguine

Am 10.3.09 hat die Klasse 4c einen Film namens „Die Reise der Pinguine“, geguckt. Man hat viel aus dem Film gelernt. Zum Beispiel wie die Pinguine die Eier ausbrühten, wie die Weibchen auf die Futterjagd gehen und was für Feinde die Pinguine haben. Die Paarungszeit ist im Winter da haben sie einen Hochzeitstanz. Jeder Pinguin sucht sich ein Männchen oder ein Weibchen, je nachdem ob man ein Männchen oder ein Weibchen ist.

EA, Klasse 4c



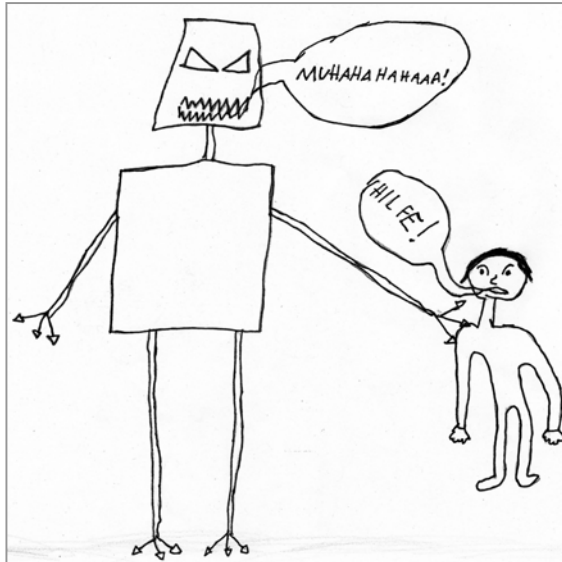
Das Geheimnis der Frösche

Tom und Lina trafen Frösche, die sprechen konnten. Sie sagten ihnen, dass eine Sintflut für 40 Tage und 15 Stunden kommen würde. Die Kinder liefen zur Mama und riefen: „Achtung eine Sintflut kommt!“ Alle rannten in eine Scheune die auf einem großen Traktorreifen stand auch die Tiere vom Zoo rannten hin. Es regnete viele Tage, das Wasser stieg immer höher. Als der Regen endlich aufhörte wurde eine fast leblose Schildkröte aus dem Wasser geholt. Lina gab ihr einen Kuss und sie wachte wieder auf. Beide wurden beste Freunde.

Der Sohn von Rambow

Am Donnerstag den 12.3.09 sind wir die Klasse 4b ins Kommunale Kino in Weiterstadt mit dem Bus gefahren. Um 7:45 Uhr mussten wir am Postplatz in Gräfenhausen sein. Als wir dort waren mussten wir noch 10 Minuten warten, bis der Bus da war. Als wir in Weiterstadt angekommen sind mussten wir noch ein bisschen laufen, das war ungefähr

direkt an Will's Kopf flog. Will warf zurück zu Lee Kater, und Lee Kater warf den Ball an Will vorbei und Will holte den Ball zurück. Als Will sich umdrehte guckte Lee Kater sich sein Buch an. So nach einer Stunde des Filmes kam ein Franzose, er war Schauspieler und wollte bei dem Film mitspielen.



einen halber Kilometer. Im Kino sind noch ein paar aus unserer Klasse aufs WC gegangen. Dann hat der Film angefangen. Will war der nette Junge und Lee Kater eher der böse Junge. Will's Klasse hatte sich einen Film angeguckt und Will musste raus vor die Tür gehen, weil er keinen Film sehen durfte. Lee Kater musste wegen einem Tennisball auch raus gehen. Er warf den Tennisball auf den Boden, so dass der Ball gegen die Tür flog. Danach warf er noch mal, so dass der Ball



CZ und AA, Klasse 4b

Zimmertüren – Sicherheitstüren – Fenster – Rollläden – Verglasungen

Du brauchst nicht zum Giganten sausen, geh zu Knell nach Gräfenhausen!

KÜCHEN KNELL

montiert in jeden Winkel

Ihr Ideenschreiner in Gräfenhausen
Wixhäuser Straße 3
Telefon 061 50/52 688

Fenster – Türen – Innenausbau
BADMÖBEL

Erd-, See-, Feuerbestattungen und Friedwald

Rat und Hilfe bei Sterbefällen

Telefon **5 26 04**

Bodenbeläge – Fertigparkett – Einbaumöbel nach Maß

Treppenrenovierung in Echtholz und Laminat

Geometrie – Werkstatt

Am Dienstag, den 17.03.09 waren Studenten der TU Darmstadt in allen 4. Klassen um mit den Kindern Geometrie zu machen. Es gab vier Stationen, an denen die Kinder viel über Geometrie erfahren konnten.

Station 1

Bei Station 1 musste man geschlossene Körper aus Vierecken, Dreiecken und Fünfecken formen, die an jeder Ecke dieselbe Anzahl Flächen haben. Es gab die Formen Tetraeder, Würfel, Oktaeder, Dodekaeder und Ikosaeder. Der Tetraeder hat vier Dreieckseiten, der Würfel hat sechs Quadratflächen, der Oktaeder acht Dreieckflächen, der Dodekaeder zwölf Fünfeckflächen und der Ikosaeder hat zwanzig Dreieckflächen.

Es gab auch andere Körper, die gebaut wurden, diese entsprachen aber nicht den Vorgaben. Es wurde z. B. von Theresa ein Ufo gebaut und ein anderes Kind baute einen Kristall.

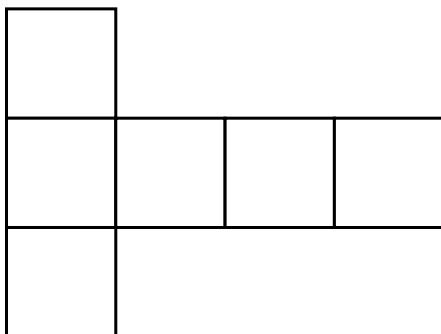
Am Ende der Station 1 gab es einen Stempel.

Von: HS, MY und TG, Klasse 4a

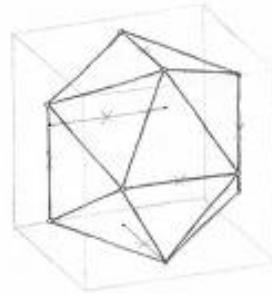
Station 2

Bei Station zwei haben wir Karteikarten mit Würfelnetzen bekommen. Auf einem Zettel sollten wir eintragen, ob die Würfelnetze einen Würfel ergeben oder nicht. Das mussten wir auf den Zettel ankreuzen. Mit kleinen Platten sollten wir sie in der gleichen Form wie auf der Karteikarte zusammensetzen und gucken ob wirklich ein Würfel entsteht. Dann musste man gucken ob man auf den Zettel das Richtige angekreuzt hatte. Wenn ja, musste man auf eine Linie richtig schreiben wenn es nicht richtig war musste man falsch schreiben. Es gab 14 Würfelnetze, wenn man alle gemacht hatte, konnte man zur nächsten Station gehen.

Was denkt ihr? Kann man aus dieser Figur einen Würfel machen?



Von: M, A, S und H, Klasse 4a



Station 3

Bei Station 3 hatten wir verschiedene platonische Körper. Sie heißen: Oktaeder, Ikosaeder, Dodekaeder,

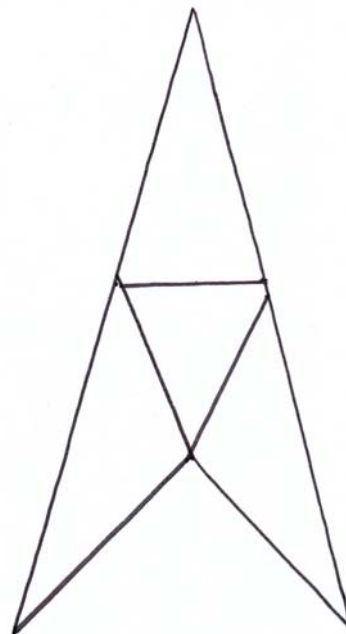
Rhombenkuboktaeder und Hexaeder. Der Hexaeder ist der meist vorkommende platonische Körper, den die Menschen benutzen. Der Hexaeder ist ein Würfel. Wir mussten bei dieser Station die Anzahl von Flächen und die Form der Flächen herausfinden. Der Oktaeder besteht aus 8 Dreiecken, der Ikosaeder besteht aus 20 Dreiecken, der Dodekaeder aus 12 Fünfecken, der Rhombenkuboktaeder besteht insgesamt aus 26 Vier- und Dreiecken und der Hexaeder besteht aus 6 Vierecken. Bei dieser Aufgabe hatten wir die Chance, zu sehen, was es für platonische Körper gibt.

Von: R, J, M und T, Klasse 4a

Station 4

Bei der Station 4 mussten wir uns am Anfang die Anleitung durchlesen. Dann mussten wir uns die Kärtchen ansehen und auf unserem Laufzettel ankreuzen, ob es machbar oder nicht machbar war, aus den Dreiecken einen Platonischen Körper zu bauen. Wenn wir aus den verschiedenen versucht hatten einen Platonischen Körper zu bauen, dann mussten wir immer nebendran schreiben ob unsere Einschätzung richtig oder falsch war. Die

Aufgabe war sehr leicht.



Das ist ein Beispiel einer Bauanleitung.

Von: S, C, M und NF